

roTeg AG plant die Expansion in den chinesischen Markt

Kontakte zur chinesischen Wirtschaft geknüpft



Dortmund, Mai 2017 – Die Kooperationsgespräche zwischen der roTeg AG und produzierenden Unternehmen des chinesischen Marktes wurden anlässlich des Besuches einer chinesischen Delegation bei der roTeg AG in Dortmund am 12. Mai 2017 konkretisiert.

Geschäftsführer und Eigentümer chinesischer mittelständischer Unternehmen konnten sich detailliert über die Technik der Palettierrobotersysteme aus dem Hause roTeg informieren und einige im Bau befindliche Anlagen besichtigen.

Insbesondere die Palettiermaschinen mit ihrer solide aufgebauten Mechanik und der bedienerfreundlichen Robotersteuerung fand großes Interesse

bei der chinesischen Delegation. Alles aus einer Hand bedeutet, dass Roboter, Peripherie und Steuerungssysteme aus dem Hause roTeg kommen und sich somit erhebliche Vorteile in Bezug auf die spätere Wartung und Instandsetzung ergeben. Nicht zuletzt spiegelt sich dies auch deutlich in der Tatsache wider, dass fast alle der mittlerweile 20 Jahre laufenden Ro-

boterzellen noch heute mit einer hohen Verfügbarkeit im industriellen Einsatz sind. Die Anpassung der seit 20 Jahren bewährten Touch-screen-Bediensoftware an die chinesische Sprache ist fast abgeschlossen, wodurch sich die Einführung der roTeg-Systemtechnik schnell realisieren lässt. In den letzten 25 Jahren hat sich die roTeg AG zu einem der führenden Anbieter auf dem

Gebiet der maßgeschneiderten Industrieroboterlösungen für die Automation der Endverpackungsvorgänge entwickelt. Die robuste einfache Technik mit ihrem richtungsweisenden System der PC-Steuerung in der zwischenzeitlich vierten Generation findet mehr und mehr Interesse auch bei internationalen Unternehmen der produzierenden Wirtschaft.